

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire  
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 99 (1957)

**Heft:** 12

**Buchbesprechung:** Buchbesprechungen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## BUCHBESPRECHUNGEN

**Helminthen und Helminthiasen des Schweines.** Von Curt E. W. Sprehn, Celle. Parasitologische Schriftenreihe, Heft 7. Gust. Fischer Verlag, Jena, 1957. Preis: brosch. Dm 12.30.

Aus den Schweinearten *Sus scrofa scrofa* (europäisches Wildschwein), *S. scrofa domesticus* (Hausschwein) und *S. scrofa cristatus* (indisches Kammschwein) kennt man bis heute 74 Helminthenarten, welche sich auf 22 Trematoden, 9 Zestoden, 40 Nematoden, 1 Acanthozephalen und 2 Pentastomiden verteilen. Von diesen kommen für Mitteleuropa vor allem 25 Arten in Frage, welche zum Teil auch für den Menschen von Wichtigkeit sind, wie zum Beispiel *Taenia solium*, *Trichinella spiralis*, *Ascaris lumbricoides*, *Trichuris trichiura* u. a. m. Ein kurzer, allgemeiner Teil des Buches befaßt sich mit den Helminthen des Schweines und ihren Auswirkungen auf den Wirt. Im speziellen Teil werden im ersten Abschnitt die verschiedenen Wurmarten nicht nur von anatomisch-morphologischen Gesichtspunkten aus beschrieben, sondern es wird auch auf den Entwicklungsgang, soweit dieser bekannt ist, und die geographische Verbreitung Wert gelegt. Unter dem Genus *Strongyloides* Grassi, 1879 werden für das Schwein *Str. ransomi* Schwartz und Alicata, 1930 und *Str. westeri* Ihle, 1917 angeführt. Da uns bei Schweinen in der Schweiz immer nur *Str. papillosus* (Wedl, 1856) zu Gesicht gekommen ist, ganz abgesehen davon, daß er auch aus andern Ländern als Schmarotzer dieses Haustieres gemeldet wird, wäre es richtig gewesen, auch diese Art, welcher *Str. ransomi* sehr nahe steht, zu berücksichtigen. Zur Nomenklatur sei noch beigefügt, daß auf Grund der Arbeit von R. W. Wolfgang (Canadian J. of Zool., 1953, 16-19) *Cruzia orientalis* Maplestone, 1930 in das Genus *Pseudocruzia* Wolfgang, 1953 eingereiht worden ist. Hier darf vielleicht noch der Wunsch geäußert werden, daß bei einer Wiederauflage des Buches gewisse Abbildungen wie zum Beispiel die von *Metastrongylus* (Fig. 82 bis 88) durch neuere und bessere Figuren ersetzt werden. Recht eingehend werden die Helminthiasen des Schweines beschrieben. Die Kenntnis der Symptome des Wurmbefalles, Diagnose und Bekämpfung sind für den Veterinär von großer Wichtigkeit, so daß dieser Teil als besonders wertvoll angesehen werden darf. Es kann die Arbeit von Sprehn, der zu den führenden Parasitologen Deutschlands gehört, nur empfohlen werden, besonders auch im Hinblick darauf, daß diese Monographie nicht nur die systematische Behandlung der Schweineparasiten umfaßt, sondern zahlreiche für die Praxis wichtige Hinweise enthält. *Hans A. Kreis*, Bern

**Europäische Vereinigung für Tierzucht. Der Einfluß des Klimas auf die Tiere und die tierischen Leistungen.** Bericht über die vierte Studientagung der EVT, in Luzern, 1954. Publikationen Nr. 5. Preis: Fr. 5.-.

Auf einem Raum von 327 Seiten sind 4 Hauptberichte und eine Anzahl von Kurzberichten enthalten, welche an der internationalen Tagung in Luzern gehalten und diskutiert wurden. Die Themen der wesentlichsten Berichte sind: I. Influence of tropical and subtropical climates on animal production (Lee, USA), II. Influence du climat de montagne sur la production animale (Lörtscher, Rieder, Mörikofer, Schweiz); III. Der Einfluß der tiefen Temperaturen auf die tierische Erzeugung (Amschler, Österreich), IV. Measuring the effects of managerial and environmental factors on productivity in animal husbandry research (Phillips; FAO).

Für unsere Tierhaltung von speziellem Interesse sind folgende Kurzreferate: Höhenumwelteinwirkungen auf Form, Leistung und Konstitution beim Rind (Engeler, Zug), Untersuchungen über den Einfluß der Alpung auf die körperliche Entwicklung der Rinder (Richter, Grub), Untersuchungen über die Schwankungen in der Zusammensetzung der Kuhmilch auf der Alp (Zollikofer, Zürich), Bericht über einen Aufzucht-

versuch in Abferkelhütten (Heckelbacher, Grub) und Mehrjährige Erfahrungen in der Offenstallhaltung beim Jungvieh (Hecker, Grub).  
W. Weber, Bern

**Dank an Lipizza.** Von Ursula Guttmann. Albert Müller-Verlag, Rüschlikon-Zürich.  
Leinen, Fr. 17.40.

«Glückhafte Tage im Reich edler Pferde» ist der Untertitel dieses Büchleins von 112 Seiten im neumodischen, beinahe Quadratformat. Das Hauptstück daran bilden die 80 technisch und künstlerisch ausgezeichneten Photos auf dem für das ganze Buch verwendeten Kunstdruckpapier. Sie zeigen den Lipizzaner, sowohl in seinem Stammgestüt Lipizza, das heute auf jugoslawischem Boden liegt, wie auch in Piber, dem österreichischen Gestüt in der Weststeiermark. Der kleine Schimmel, der so viel vom Araber an sich hat und doch, im Gegensatz zu diesem, jedem ihm freundlich gesinnten Menschen rasch verbunden ist, hat ja mit der früheren Wiener Hofreitschule in den letzten Jahren überall in der Welt Sympathien erworben. Die kurzen Textreisen halten geschickt und feinsinnig das Wichtigste über Abstammung, Haltung, Natur und Wesen des Lipizzaners fest. Den Schuß Romantik, den die Verfasserin hier wie in ihren anderen Pferdebüchern versprüht, nehmen wir gerne in Kauf, bildet diese doch einen mächtigen Antrieb für das heutige, höchst erfreuliche Interesse am Pferd und am Reiten, namentlich von weiblicher Seite.

A. Leuthold, Bern

**Leben mit Bengo.** Von Tim und Marga Rupperti. Albert Müller-Verlag, Rüschlikon-Zürich. Glasierter Einband, Fr. 7.80.

«Fibel für den Umgang mit jungen Hunden» nennt sich das Büchlein von 104 Seiten, eine Zusammenfassung von Kurzartikeln, die in der Weltwoche erschienen sind. Jede der kleinen Abhandlungen hält einen bestimmten Punkt im Leben und Ein gewöhnen eines Welpen fest, schildert Wesen und Ursachen und gibt einen guten Rat, wie sich der Homo sapiens benehmen soll. So wird der angehende Hundeliebhaber mit Humor und leicht faßlich in seine Pflichten eingeführt. Jede Lektion ist mit einer oder mehreren drolligen Federzeichnungen ausgestattet, welche die behandelte Situation trefflich illustrieren. Wer alle diese Anweisungen beherzigt, der wird nach einigen Wochen zwar nicht einen dressierten, aber einen wohlerzogenen Bengo haben, oder wie der Liebling heißen mag.

A. Leuthold, Bern

**Einsame Inseln.** Von Hermann Heberlein. Orell Füssli Verlag, Zürich, Fr. 17.60.

Der Schweizer Geologe Dr. A. Gansser hatte im Auftrag der Iran Oil Company eine Reihe von Inseln im Persischen Golf zu erforschen, die teils unbewohnt, teils von Arabern besiedelt, selten, zum Teil noch nie, von Europäern betreten wurden. Da ein wesentlicher Teil der Arbeit unter Wasser zu leisten war, zog Dr. Gansser zwei Tauchsportler bei, den Genueser Duilio Marcante und den Verfasser unseres Buches. Heberlein berichtet eingehend und mit viel Geschick über die langwierigen Vorbereitungen, die Ausrüstung, die Reise, das Leben auf dem von der persischen Regierung zur Verfügung gestellten Kriegsschiff und endlich über die Inseln mit ihren Perlenfischern, ihrer absonderlichen Fauna und Flora, beide erforscht, beschrieben und photographiert bis in 30 und 40 m Wassertiefe hinab. Die wirtschaftlichen und politischen Ereignisse der letzten Zeit machen das Buch besonders aktuell. Der Persische Golf mit seinen ölgeseigneten oder -verwünschten Küsten wird vermutlich noch einiges von sich reden machen. Das stattliche Buch von 219 Seiten, mit 48 Aufnahmen auf Kunstdrucktafeln, 14 Zeichnungen und einer Karte liest sich flüssig und bereichert das Wissen jedes weltoffenen Lesers.

A. Leuthold, Bern